

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:374846-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hannover: Informationssysteme und Server
2020/S 153-374846**

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Lieferauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen

Postanschrift: Hildesheimer Str. 273

Ort: Hannover

NUTS-Code: DE9 NIEDERSACHSEN

Postleitzahl: 30519

Land: Deutschland

E-Mail: Zentrale-Vergabestelle@nds.aok.de

Fax: +49 51128533-15229

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://aok-niedersachsen.de>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Gesetzliche Krankenversicherung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

FlexFrame Hardware

Referenznummer der Bekanntmachung: 2020/114

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

48800000 Informationssysteme und Server

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Gegenstand des Auftrages ist die exklusive Belieferung der ARGE AOK Rechenzentrum Hardware der FlexFrame Support Matrix nebst zugehöriger Betriebssoftware und deren Wartung, sowie Instandhaltung der Systeme und Beratung des Auftraggebers zu spezifischen Fragestellungen in Bezug auf die gelieferten oder zu liefernden Systeme.

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)

Wert ohne MwSt.: 214 000.00 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE9 NIEDERSACHSEN

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die ARGE AOK Rechenzentrum (nicht rechtsfähige Innen-GbR) managet den Datacenter Betrieb für Ihre 3 angeschlossenen Partner AOKs.

Die Konfiguration und Zusammenstellung der Hardware wird grundsätzlich, soweit dies technisch möglich ist, von der ARGE vorgegeben und ist vom Anbieter unverändert zu liefern. Der Anbieter hat dafür Sorge zu tragen, dass stets die jeweils aktuelle Hardware mit allen zugehörigen Konfigurationsoptionen, welche der Anbieter als Konfigurationsoptionen anbietet, geliefert werden kann. Es soll ein Rahmenvertrag über die angegebenen Produkte ohne Abnahmeverpflichtung über 48 Monate geschlossen werden.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung

- Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:
 - nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen

Erläuterung:

Das Produkt FlexFrame Orchestrator wurde für den flexiblen und effizienten Betrieb von komplexen SAP- und Linux-basierten Infrastrukturlandschaften konzipiert.

Seit mehr als 10 Jahren werden FlexFrame Orchestrator und sein Vorgänger FlexFrame for SAP erfolgreich und mit wirtschaftlichen Vorteilen in den produktiven Kundenlandschaften der ARGE eingesetzt. Die wirtschaftlichen Vorteile ergeben sich aus der Reduktion von Komplexität und Investitionskosten, weil FlexFrame Orchestrator viele Funktionalitäten wie automatische Hochverfügbarkeit, Disaster Recovery und weitreichende Integration aller Infrastrukturelemente in sich vereint. In konventionellen Infrastrukturen entsteht für die Bereitstellung ähnlicher Leistungsmerkmale und den Betrieb der Landschaft eine erhebliche Ressourcenbindung.

In der aktuellen Betriebssituation wechselt die Hardware häufiger den Einsatzzweck, um einen besseren Investitionsschutz zu erreichen. Dadurch benötigt auch Hardware, die ursprünglich nicht für den FlexFrame Einsatz vorgesehen war, eine theoretische Einsatzmöglichkeit innerhalb der FlexFrame Umgebung.

Diese Veränderung stammt unter anderem aus technologischen Änderungen, die vor 4 Jahren noch nicht gegeben waren. Für die Integration der FlexFrame-Komponenten in die weiteren Betriebsbereiche der ARGE sind Kenntnisse über FlexFrame-Vorgehensweisen und –Funktionalitäten erforderlich. Alle

aufgeführten Komponenten sind auf ihre Interoperabilität geprüft und werden vollständig durch die Fujitsu Standardsupportprozesse unterstützt.

Die FlexFrame-Agenten stellen eine kosteneffiziente Alternative zu klassischen Clusterkonzepten dar. Mit den Agenten wird die Bereitstellung von Hochverfügbarkeit dramatisch vereinfacht, denn Clusterumgebungen müssen permanent synchronisieren und getestet werden. Es gibt eine einzige Ablaufumgebung, die bei Bedarf sehr schnell auf virtuellen oder physikalischen Servern im FlexFrame-Pool neu aufgebaut wird.

Maschinen die in der ARGE eingesetzt werden, müssen der FlexFrame Support Matrix entsprechen, um im SAP Bereich einsetzbar zu sein. Dies ist unabhängig davon, für welchen Bereich der Einsatz der Hardware geplant ist.

Fujitsu unterstützt beim Vermeiden von Funktionsproblemen und Systemausfällen und gewährt eine langfristige Servicequalität aufgrund der erwähnten proaktiven Services. Zur Weiterentwicklung dieser komplexen Infrastruktur und zur permanenten Modernisierung und Anpassung an künftige Erfordernisse ist die ARGE auf einen Kooperationspartner angewiesen, der sowohl über tiefe Kenntnisse des Status-Quo, als auch über eine hohe Innovationskraft, Wissen über Trends und die Marktgegebenheiten in der Informationstechnologie verfügt. Die Kombination dieser Eigenschaften wird nur durch Fujitsu erfüllt. Die Leistung von Fujitsu zeichnet sich durch die Übernahme der Gesamtverantwortung als Summe der Einzelmaßnahmen aus. Diese sind technischer Natur als Hersteller von Flexframe Hard- und Software, sowie die strategische Entwicklungs- und Kooperationspartnerschaft mit den an der Gesamtlösung beteiligten Herstellern (SAP, NetApp, CISCO, SUSE). Aktuell ist nur Fujitsu in der Lage, den kompletten Service/Stack für FlexFrame und deren Komponenten (Fujitsu-Server, NetApp-Storage und Cisco-Netzwerk) aus einer Hand anzubieten. Die zur Gesamtlösung gehörenden Komponenten können zwar einzeln über Vertriebspartner von Fujitsu bezogen werden. Die von Fujitsu erbrachte Wertschöpfung liegt jedoch in der Kombination der Einzelkomponenten zu einer ganzheitlichen, für den SAP-Betrieb optimierten Lösung, den Dienstleistungen zur Integration in die Betriebsumgebung der ARGE und der Wartung des Gesamtsystems als Single-Point-of-Contact. Es gibt keinen Vertriebspartner von Fujitsu, der Referenzen zu FlexFrame in einer zu den Anforderungen der ARGE vergleichbaren Größe und Komplexität nachweisen kann.

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2) Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1) Tag der Zuschlagsentscheidung:

05/08/2020

V.2.2) Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Fujitsu Technology Solutions GmbH

Ort: Düsseldorf

NUTS-Code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär wird ein KMU sein: nein

V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession (ohne MwSt.)

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 214 000.00 EUR

V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) Zusätzliche Angaben:

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

— § 135 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB: 10 Kalendertage ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung;

— § 135 Abs. 2 Satz 2 GWB in Verbindung mit § 132 Abs. 5 GWB: 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Ort: Hannover

Land: Deutschland

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

05/08/2020